

34 ἐπετίμων αὐτοῖς. ¹⁶ ὁ δὲ Ἰησοῦς προσεκα-
 35 λέσατο λέγων⁶, Ὑπομενετε τὰ παιδία ἔρ-
 36 χεσθαι πρός με καὶ μὴ κωλύετε
 37 αὐτά, τῶν γὰρ τοιούτων ἐστὶν
 38 ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ. ¹⁷ ἄμην λέγω
 39 ὑμῖν, ὅς ἂν μὴ δέξηται τὴν βασι-
 40 λείαν τοῦ θεοῦ ὡς παιδίον, οὐ μὴ εἰσ-
 41 ἔλθῃ εἰς αὐτήν. ¹⁸ Καὶ ἐπηρώτη-

Ende der Seite korrekt

Übers.:

Blatt 34 → Luk 18,6-18

Beginn der Seite korrekt

01 der Ungerechtigkeit sagt! ^{18,7} Gott aber, nicht aus-
 02 führen sollte er das Recht für die Auserwählten,
 03 seine, die zu ihm rufen Ta-
 04 g und Nacht, und sollte er es lange hinausziehen bei
 05 ihnen? ⁸ Ich sage euch, daß er schaffen wird das
 06 Recht für sie in Kürze. Doch
 07 der Menschensohn, wenn er kommt, wird er wohl fin-
 08 den Glauben auf der Erde? ⁹ Er sp-
 09 rach aber auch zu einigen, die vertr-
 10 auten auf sich selbst, daß sie gerecht seien
 11 und die Übrigen verachteten,
 12 dieses Bildwort: ¹⁰ Mensch-
 13 en zwei gingen hinauf in das Heiligtum,
 14 um zu beten. Der eine ein Pharisäer, und der a-
 15 ndere ein Zöllner. ¹¹ Der Pharisäer sich hinste-

⁶ Standardtext: προσεκαλέσατο αὐτὰ λέγων.